

Niederschrift

über die 20. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus

am Donnerstag, dem **09.09.2010**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
2. **Besichtigung der fertig gestellten Remise im Bereich der Hofstelle Altmarienhausen**
3. **Einwohnerfragestunde**
4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 19 vom 22.04.2010**
5. **Beteiligung der Gemeinde Sande an der Freilichttheateraufführung 2011 des Vereins Gaudium Frisia
Vorlage: 164/2010**
6. **Durchführung der Deutschen Ausrufermeisterschaften in Neustadtgödens
Vorlage: 166/2010**
7. **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Monika Willenbücher-Orths
Ratsfrau Christel Bohlen
Ratsfrau Sandra Martsfeld

Vertreter/in

1. stellvertretender Bürgermeister Michael Ramke	Vertretung für Herrn Ratsherr Peter Bünting
Ratsfrau Renate Herde	Vertretung für Herrn Ratsherr Dieter Günther
Ratsherr Engelbert Wulfert	Vertretung für Frau Ratsfrau Manuela Mohr

Vorsitzender des Gemeindegportbundes

Klaus Bünting fehlt entschuldigt

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann	
Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann	
Bautechnikerin Patricia Runck	zu TOP 2
Verwaltungsfachangestellter Sebastian Janßen	als Schriftführer

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende, Ratsfrau Willenbücher-Orths, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Nach Streichung des TOP 5 – Weitere Beteiligung an der Friesland Touristik Gemeinschaft (FTG) – wurde die Tagesordnung festgestellt. Sie änderte sich entsprechend.

2. **Besichtigung der fertig gestellten Remise im Bereich der Hofstelle Altmarienhausen**

Die Verwaltung stellte die fertig gestellte Remise vor und gab

Erläuterungen zu den aufkommenden Fragen. Hauptsächlich soll sie als Unterstellmöglichkeit von Ausstellungsstücken, aber ggf. auch für die Durchführung von Außenveranstaltungen dienen.

Anschließend wurde die Sitzung im Sitzungszimmer des Rathauses Sande fortgeführt.

3. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende des Bürgervereins Sande e. V., Herr Uwe Schlenkert, stellte folgende Fragen:

1. Wie sieht das weitere kulturelle Leben in der Gemeinde Sande aus, wenn das Bürgerhaus Sande endgültig an den Friesischen Rundfunk verpachtet wird?
2. Inwieweit haben die Sander Vereine Zugriff auf die vorhandenen Bühnenelemente und die über der Bühne hängenden Bühnenstrahler?

Bürgermeister Wesselmann erläuterte, dass das Bürgerhaus in den vergangenen Jahren nicht ausreichend frequentiert wurde, so dass sich kaum Pächter bereiterklärt haben, das Bürgerhaus zu übernehmen. Daher ist eine Verpachtung an den Friesischen Rundfunk als wirtschaftlichere Variante anzusehen, da entsprechende Einnahmen erzielt werden.

Außerdem habe der Friesische Rundfunk eine enorme Medienwirksamkeit für die Gemeinde Sande.

Weiter führte der Bürgermeister aus, dass für das kulturelle Leben in Sande ausreichend Ausweichmöglichkeiten, so z. B. die gemeindeeigenen Dorfgemeinschaftshäuser, Gatsronomiebertiebe zur Verfügung stünden.

Die Verwaltung ergänzte, dass die Bühnenstrahler zum Inventar des Bürgerhauses gehören und damit vermietet sind.

Die Bühnenelemente stehen auch weiterhin für die Gemeinde zur Verfügung.

4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 19 vom 22.04.2010

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Beteiligung der Gemeinde Sande an der Freilichttheateraufführung 2011 des Vereins Gaudium Frisia**
Vorlage: 164/2010

Bürgermeister Wesselmann stellte die vorliegende Sitzungsvorlage vor. Er stellte u. a. heraus, dass die gewährten Zuschüsse bei den vergangenen Veranstaltungen immer in voller Höhe zurückgezahlt wurden. Zudem wurden zusätzliche Gelder für die Arbeit der mitwirkenden Bauhöfe gewährt.

Im Ausschuss war man sich übereinstimmend darüber einig, dass es sich um eine besondere Veranstaltung für die hiesige Region handelt, die eine Menge Publikum anlocken wird. Daher wurde sich allgemein dafür ausgesprochen, sie zu unterstützen.

Beschlussvorschlag:

Gemeinsam mit anderen beteiligten Kommunen im Verein Gaudium Frisia leistet die Gemeinde Sande für die Durchführung einer Freilichttheateraufführung im Jahr 2011 einen Risikoverschuss in Höhe von 14 Cent je Einwohner.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Durchführung der Deutschen Ausrufermeisterschaften in Neustadtgödens**
Vorlage: 166/2010

Bei der Vorstellung der Sitzungsvorlage wies der Bürgermeister darauf hin, dass es sich um eine deutschlandweit einmalige Veranstaltung handle und sie aufgrund des hohen Besucheraufkommens und der bundesweiten

Berichterstattung durch die Presse ein großer Erfolg für die Gemeinde Sande gewesen ist.

Zwar konnte man keine komplette Kostendeckung erreichen, jedoch ist der Fehlbetrag im Verhältnis zur Werbewirksamkeit gering.

Die regionalen Sponsoren waren sehr begeistert von Art und Umsetzung der Veranstaltung, so dass bereits eine künftige Unterstützung signalisiert wurde.

Im Ausschuss äußerte man sich u. a. dahingehend, dass man sich eine bessere Werbung für die Gemeinde nicht vorstellen könne. Man sollte die Bereitschaft erklären, die weitere Durchführung der Deutschen Meisterschaften in Neustadtgödens zu unterstützen. Entsprechende Mittel sollten zu gegebener Zeit im Haushalt berücksichtigt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Sande erklärt grundsätzlich die Bereitschaft, künftig auch die turnusmäßige Durchführung der Deutsche Meisterschaft der Deutschen Ausrufergilde in Neustadtgödens zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

a) Bürgermeister Wesselmann teilte mit, dass am kommenden Sonntag, 12.09. der Tag des offenen Denkmals stattfindet. Er wies darauf hin, dass laut örtlicher Presse alleine in der Gemeinde Sande 7 der 11 im Landkreis Friesland teilnehmenden Denkmäler geöffnet haben.

b) Ein Ausschussmitglied erkundigte sich nach der ausgewiesenen Laufstrecke am Sander See und erklärte, dass einige Sportler nicht mit der Beschilderung zurechtkommen.

Die Verwaltung erläuterte dass „Startpunkt“ das Schild am Eingangsbereich des Sees sei. In regelmäßigen Abständen davon befinden sich KM-Angaben, die unmissverständlich sind, weitere Erläuterungen wurden am Start gegeben. Allerdings hatte hier eine falsche km-Angabe der Laufstrecke zunächst für Irritationen gesorgt.

c) Nach den Beobachtungen eines Ausschussmitgliedes wird der neu

errichtete Salzwiesenlehrpfad in Cäcilienroden sehr gut angenommen.

- d) Weiter wurde der Hinweis gegeben, dass die vorhandenen Sitzplätze am „Koyer-Denkmal“ nicht ausreichen. Es wurde auf das erstellte Bänkekataster verwiesen, in dem weitere Plätze vorgesehen sind.

Ohne Unterbrechung wurde in nichtöffentlicher Sitzung weiter beraten.

Schluss der Sitzung: 17:15 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin